



Gemeinderat Aschheim

Herrn 1. Bürgermeister Thomas Glashauser  
Saturnstr. 48  
85609 Aschheim

Unser Zeichen

Aschheim, 08.06.2020

### **Antrag: Genossenschaftlicher Wohnungsbau für Bürger\*innen und Gemeindebedienstete**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Glashauser,  
sehr geehrte Gemeinderatskolleg\*innen,

angesichts des hohen Bedarfs an günstigem Wohnraum und des sehr hohen Mietkostenniveaus in Aschheim und Dornach stellen wir folgenden

#### **Antrag**

**Ein gemeindeeigenes Grundstück wird für den genossenschaftlichen Wohnungsbau für Aschheimer und Dornacher Bürger\*innen sowie Beschäftigte der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Gemeinderat zeitnah geeignete Grundstücke vorzuschlagen.**

#### **Begründung:**

Die Situation auf dem Wohnungsmarkt ist für Wohnungssuchende seit Langem schwierig. Auch viele Aschheimer\*innen und Dornacher\*innen finden kaum noch angemessenen und bezahlbaren Wohnraum in ihren Heimatorten. Die Gemeinde Aschheim verfügt im Gemeindegebiet über mehrere für den Wohnungsbau geeignete Grundstücke.

Das Genossenschaftsmodell bietet eine zusätzliche Möglichkeit, Wohnungen in Aschheim und Dornach zu schaffen, und hat wesentliche Vorteile gegenüber anderen Modellen (z.B. Bauträgermodell):

- Das Grundstück kann der Genossenschaft in Erbpacht zu Verfügung gestellt werden und verbleibt so im Eigentum der Gemeinde.
- Die Errichtung und Bewirtschaftung der Wohnungen erfolgen durch die Genossenschaft, die Gemeinde muss sich also nicht selbst involvieren.
- Die Bewohner\*innen sind nicht bloß Mieter\*innen, sondern haben als Genossenschaftsmitglieder Mitwirkungsrechte – genauso wie die Gemeinde.

- Die Bindefrist der Miethöhe ist nicht auf nur 25 Jahre begrenzt, sondern dauerhaft.
- Auch die mögliche Rendite einer Genossenschaft ist im Gegensatz zu anderen Bauträgern begrenzt, was in aller Regel zu Mieten unterhalb des üblichen Niveaus führt.

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

Ingrid Lenz-Aktaş

Gez.

Andreas Bichler